

Deutschland-Aichach: Personensonderbeförderung (Straße)

OJ S 86/2023 03/05/2023

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Aichach
Postanschrift: Stadtplatz 48
Ort: Aichach
NUTS-Code: DE275 Aichach-Friedberg
Postleitzahl: 86551
Land: Deutschland
E-Mail: tina.schaffhauser@aichach.de
Telefon: +49 8251902561
Fax: +49 825190250561
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.aichach.de

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/8EB77A9E-FFEC-47D8-8AD0-805669F87B1B

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/8EB77A9E-FFEC-47D8-8AD0-805669F87B1B

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Beförderung im Schülerverkehr
Referenznummer der Bekanntmachung: 006699/22

II.1.2.

CPV-Code Hauptteil

60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Leistungen der öffentlichen Personenbeförderung im freigestellten Schülerverkehr sowie des weiteren in freiwilliger Schülerbeförderung

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für alle Lose

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 1: Bereich A
Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE275 Aichach-Friedberg
Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die Beförderung umfasst ca. 190 Schüler mit gesetzlichem Beförderungsanspruch sowie ca. 150 Schüler in freiwilliger Schülerbeförderung. Die Leistung ist mit Solobussen mit Kapazitäten für mindestens 59 Sitzplätze und 20 Stehplätze, im Nachmittagseinsatz auch mit Kleinbussen durchzuführen (d.h. mindestens 18 Fahrgastsitzplätze; Fahrzeugmaße kleiner als Solobus). Soweit die Schülerzahlen auf einer Tour es zulassen, dürfen kleinere Fahrzeuge eingesetzt werden. Entgolten wird immer der angebotenen Besetzt-km-Preis. Die Berechnungen der Busse erfolgen für 185 Schultagen pro Schuljahr Montag bis Freitag. An den Freitagen entfallen die Nachmittagsfahrten, daher werden 148 Freitage im Schuljahr für die Nachmittagslinien gezählt.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 60
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Verlängerung jeweils um 1 Jahr (max. 3 mal) möglich.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 2: Bereich B

Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE275 Aichach-Friedberg

Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Die Beförderung umfasst ca. 100 Schüler mit gesetzlichem Beförderungsanspruch sowie ca. 40 Schüler in freiwilliger Schülerbeförderung. Die Leistung ist mit Solobussen mit Kapazitäten für mindestens 59 Sitzplätze und 20 Stehplätze, im Nachmittagseinsatz auch mit Kleinbussen durchzuführen (d.h. mindestens 18 Fahrgastsitzplätze; Fahrzeugmaße kleiner als Solobus). Soweit die Schülerzahlen auf einer Tour es zulassen, dürfen kleinere Fahrzeuge eingesetzt werden. Entgolten wird immer der angebotenen Besetzt-km-Preis.

Die Berechnungen der Busse erfolgen für 185 Schultagen pro Schuljahr Montag bis Freitag. An den Freitagen entfallen die Nachmittagsfahrten, daher werden 148 Freitage für die Nachmittagsfahrten im Schuljahr gezählt.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 60

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Verlängerung jeweils um 1 Jahr (max. 3 mal) möglich.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13.

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Vorlage der Erlaubnis zur Beförderung nach dem Personenbeförderungsgesetz, Eigenerklärung des Bieters, über die Qualifikation der Mitarbeiter und der Eignung der Fahrer, Eigenerklärung des Bieters, dass die eingesetzten Fahrer keine Eintragungen im erweiterten Führungszeugnis haben. Eigenerklärung des Bieters, dass der Unternehmer in den letzten 5 Jahren im Schulbusverkehr tätig war. Eigenerklärung des Bieters, ob das Unternehmen in den letzten 5 Jahren bei öffentlichen Auftraggebern außerordentlich gekündigt wurde, mit der Angabe des Kündigungsgrundes. Eigenerklärung des Bieters, dass deutschsprechendes Personal eingesetzt wird. Eigenerklärung des Bieters, dass auf Wunsch des Auftraggebers Fahrkartenkontrollen durchgeführt werden. Der Bieter gibt eine Referenzliste ab, mit 3 Unternehmen bzw. öffentlichen Auftraggebern für die er in den letzten 5 Jahren für den PPNV oder die Schülerbeförderung tätig war. Eindeutige elektronische Kennzeichnung der Fahrzeuge als Schulbuse - Stadt Aichach - Schulbus - Linie.. siehe Leistungsbeschreibung

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 22/05/2023 Ortszeit: 10:00

IV.2.3.

Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können
Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 10/07/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 22/05/2023 Ortszeit: 10:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: c/o Regierung von Oberbayern

Ort: München

Postleitzahl: 80534

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer-suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

28/04/2023